

... in der Fachschaft / ... in den AGen / ... in den Gremien / und vieles mehr!

Der Vorwort-Generator (patentiert durch die FS I/1).

(benötigt: 1W4)

Liebe Studis,

1. das neue Semester hat begonnen. Das passiert jedes Semester, und immer am Semesteranfang, also ist das nichts Beunruhigendes! Bald ist auch wieder Weihnachten, frohlocket!
2. Rektor Schmachtenberg ist weg, doch sein Vermächtnis wird ewig währen. Genau wie all die vielen Schmachten-Selfies.
3. In deinen Händen hältst du die aktuelle Was'n los. Darin findest du brandheiße Neuigkeiten aus der Fachschaft und ein Bullshit-Bingo. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
4. Als Herr Bilbo Beutlin von Beutelsend ankündigte, dass er demnächst zur Feier seines einundelfzigsten Geburtstages eine besonders prächtige Vollversammlung geben wolle, war des Geredes und der Aufregung in Aachen kein Ende.

Was aber tut die Fachschaft währenddessen? Das kannst du sehr einfach herausfinden...

1. Komm zur Vollversammlung (am 6. Nov. 2018 ab 10 Uhr im PPS H2) und entscheide mit!
2. Übernimm die Redaktion der nächsten Was'n los im Sommersemester 2019. Hier könnte dein Vorwort stehen!
3. Komm zum Printentest am 17. Dez. und ~~beiß dir an Printen die Zähne aus~~ trinke Glühwein, viel Glühwein feiere mit!
4. Besuche die Fachschaft, denn wir haben Mate und ein Bällebad.

Und so bleibt nur noch eins zu sagen:

1. Gott würfelt nicht. [Albert Einstein]
2. Möge die Macht mit dir sein. [Obi-Wan Kenobi et al.]
3. Gesegnet seien jene, die nichts zu sagen haben und den Mund halten. [Oscar Wilde]
4. Viel Spaß mit der Was'n los! [Deine Fachschaft I/1]

Termine

Di, 6. November 2018, 10[∞]–14[∞] Uhr, PPS H2:

Fachschaftsvollversammlung

Fr, 9. Nov. 2018, ab 19.00 Uhr:

5 vor 12 RWTH-Wissenschaftsnacht

Mo, 12. Nov. 2018:

Tag der schlechten Wortspiele

Di, 27. Nov. 2018:

Pen&Paper-Spieleabend

Fr, 30. Nov. 2018:

Spieleabend der Fachschaft

Mo, 3. Dez. 2018:

Frist zur Klausuranmeldung

voraussichtlich

Mo, 17. Dez. 2018:

Printentest

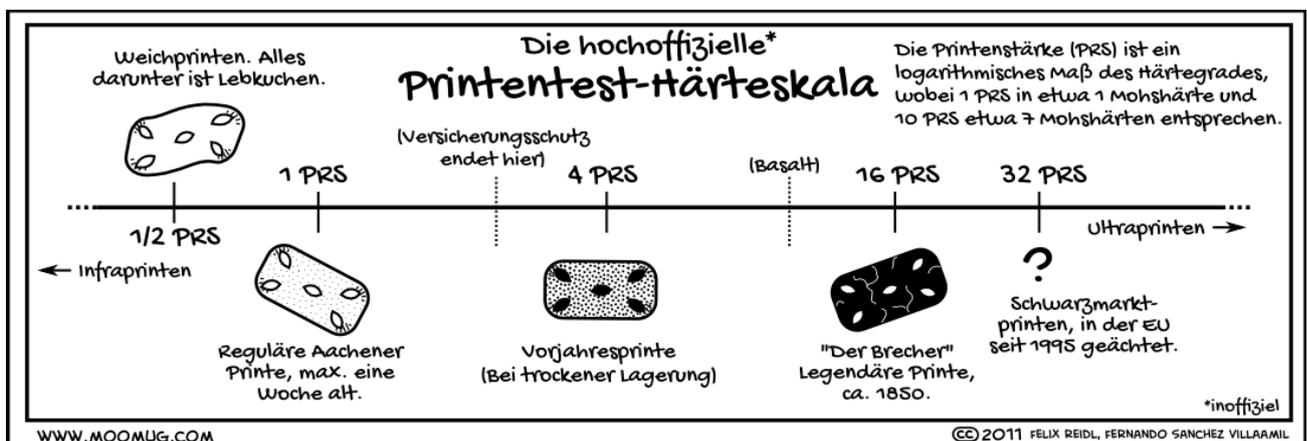
Mo, 24. Dez. 2018 bis Fr, 4. Jan. 2019:

Weihnachtsferien

Fr, 01. Feb. 2019:

Letzter Vorlesungstag

Franca



Vollversammlung: 6. November, PPS H2!

Was'n die Fachschaft?

Die Fachschaft Mathematik/Physik/Informatik ist der Teil der Studierendenschaft, der etwas mit den Fächern Mathematik, Physik und Informatik zu tun hat.

Je nach Kontext sind verschiedene Bedeutungen gemeint: Offiziell und formal besteht sie aus allen Studierenden, die an der RWTH Aachen eines der Fächer der Fachgruppen Mathematik, Physik und Informatik oder eine Lehramtskombination aus diesen studieren.

Mit dem Adjektiv „aktiv“^a versehen ist nur noch der Teil der Studierenden gemeint, der sich z. B. in AGen oder AKs, egal ob gewählt oder nicht, für die Studierendenschaft einsetzt. Meistens sind es dieselben Personen, die sich auch in der akademischen Selbstverwaltung für euch einsetzen, was keine offizielle Fachschaftsaufgabe ist.

Genauso häufig wird der Begriff Fachschaft auch für die Räumlichkeiten der Fachschaft^b verwendet, dort findet man die Fachschaftler häufig.

In diesen Räumlichkeiten bietet die Fachschaft ihre Sprechstunde^c an, in der ihr euch alte Klausuren und Prüfungsprotokolle aus unseren Beständen ausdrucken und Beratung zu vielen Themen einholen könnt. Montagabend ab 19[∞] Uhr findet dort die Fachschaftssitzung statt, in der über das Tagesgeschäft und kleine Projekte berichtet, beraten und im Konsens entschieden wird.

Die oben erwähnte Beteiligung in der akademischen Selbstverwaltung^d findet in sog. Gremien statt, z. B. den Fachkommissionen und Prüfungsausschüssen, dem Fakultätsrat und dem Senat. Zwar haben die Professoren in den meisten Gremien die Mehrheit, wir sind aber ebenfalls vertreten und können die Studierendenmeinung einbringen und in den üblicherweise konsensorientierten Verfahren gute Lösungen finden.

Robin

^a das wiederum häufig weggelassen wird

^b inzwischen im Augustinerbach 2a

^c in der Vorlesungszeit üblicherweise **Mo – Fr**, 12.30 Uhr - 14.00 Uhr

^d also der Verwaltung der Hochschule

Was'n los bei einer Vollversammlung?

Die Vollversammlung ist das Treffen aller Mitglieder der Fachschaft, also wirklich **aller** Studierender unserer Fächer. Gleichzeitig ist die VV das höchste beschlussfassende Organ der Fachschaft mit entsprechend hohem formalen Aufwand: Mindestens 14 Tage vorher muss mit einer Tagesordnung^a und einem vorläufigen Haushaltsentwurf eingeladen werden; auf der Vollversammlung wird eine Redeleitung und Protokollführung gewählt, die für den Ablauf der Veranstaltung und das Festhalten der Beschlüsse sorgen. Die Vollversammlung verläuft nach der Geschäftsordnung des Studierendenparlaments, soweit anwendbar. Da das Studierendenparlament sich noch deutlich ernster nimmt als die Fachschaft, ist diese GO aber kaum anwendbar^{cde}.

^a Vor Ort dürfen TOPs^b hinzugefügt und entfernt werden.

^b Tagesordnungspunkte

^c Überprüfung der Anwesenheit aller Fachschaftler vs. aller MdSP

^d Überprüfung der Stimmberechtigung aller Anwesenden

^e Geheime Abstimmungen

Das schöne ist: Du darfst all dies beantragen. Für den entsprechenden **Geschäftsordnungsantrag** hebst du beide Arme.



Weitere Geschäftsordnungsanträge sind der auf Schluss und Vertagen des Rests, der auf Pause, der auf Wechsel zum nächsten TOP, der auf Vertagen des TOPs, der auf sofortige Abstimmung, der auf baldiges Ende der Diskussion^f, der auf kürzere Redebeiträge^g, der auf JMP Berichte; und der auf Umsortierung der Tagesordnung.

Das unschöne ist: Du darfst all dies beantragen. Und jeder andere auch. Und wenn alle dies tun, reichen die vier Stunden, die wir nur haben, nicht aus. Benutze die GO-Anträge daher bitte mit Bedacht.

Inhaltlich^h wählt die VV die Verantwortlichenⁱ, beschließt einen Haushalt und die Aktionsprogramme. Die Aktionsprogramme^j beschreiben, was die Fachschaft tun soll. Dort stehen Aktionen wie die Erstiwoche^k, die Sprechstunden^k, der Klausurschrank^k, die Beschaffung einer Kamera^{klm}, Aufrüstung der Server um n GB RAM^{mn} usw. Verantwortlich für die Durchführung der [ES]AP ist das Fachschaftskollektiv. Für die entsprechenden Anträge gibt es die TOPs „Anträge an das Ewige Aktionsprogramm“ und „Anträge an das Semesteraktionsprogramm“.

Abgestimmt wird – wie bei den meisten Wahlen auf der VV – mit einfacher Mehrheit. Mögliche Stimmen sind **Ja**, **Nein** und **Enthaltung**. Mögliche Ergebnisse sind **Angenommen**, wenn es mehr **Ja**- als **Nein**-Stimmen gibt und **Abgelehnt**, wenn es mehr **Nein**- als **Ja**-Stimmen gibt und die **Enthaltungsmehrheit**, wenn es mehr **Enthaltungen** als **Ja**- und **Nein**-Stimmen zusammen gibt. Bei einer Enthaltungsmehrheit ist ein Antrag ebenfalls nicht angenommen. Bei Stimmgleichheit entscheidet das Los.

Wenn Personengruppen gewählt werden – also Kollektive und Kassenprüfende – gibt es eine Abstimmung pro Gruppe, die Gruppe mit Mehrheit und den meisten **Ja**-Stimmen ist gewählt. Häufig gibt es nur eine Kandidatengruppe, sie braucht dann nur eine Mehrheit. Es gibt aber keinen Grund, nicht mehr Kandidaten zu haben: Wenn du meinst, die Aufgabe besser erfüllen zu können, stell dich zur Wahl^o. Solltest du jetzt noch verwirrt sein: Klar(er) definiert ist es in der **Fachschaftsordnung** bzw. der **Geschäftsordnung** des **Studierendenparlaments**, beides findest du in deiner Fachschaft und auf den entsprechenden Webseiten.

Oder noch besser: Komm einfach zur VV, dort wird das ganze Verfahren durch die Redeleitung verständlich erklärt.

Robin

^f Bei dem hier: **Mach!** Bitte!

^g 2 Minuten; kann man auch wieder aufheben

^h Stichwort höchstes beschlussfassendes Organ

ⁱ im FS-Jargon Kollektive

^j Es gibt das Ewige Aktionsprogramm (offiziell Aktionsprogramm bis auf Widerruf) und das Semesteraktionsprogramm; Artikel im einen gelten bis das Gegenteil beschlossen wird, Artikel im anderen gelten bis zur nächsten VV. Die Zuordnung sei dem geeigneten Leser überlassen.

^k EAP

^l Nein, nicht wirklich.

^m SAP

ⁿ Leider. Stellt euch die Möglichkeiten vor!

^o am besten mit einer Gruppe, alleine ist langweilig^p

^p oder gleich mit der anderen Gruppe zusammen

Was'n los in der Fachschaft?

Sprechstunden

Augustinerbach 2a,
Mo – Fr, 12.30 – 14.00:

Mo	Informatik, Physik
Di	Informatik
Mi	Mathe/Technik-Lehramt, Informatik
Do	Physik
Fr	Physik

(Natürlich dürft ihr aber auch an Tagen kommen, die nicht eurem Studienfach zugeordnet sind.)

Informatikzentrum,
Räume 2014/15:
immer wenn die Tür offen ist
(vorwiegend durch Informatiker)

Sitzungstermine

Fachschaftssitzung:	Mo, 19 ⁰⁰ Uhr
ESA-Sitzung:	Do, 20 ⁰⁰ Uhr
Geier AG:	Di, 18 ⁰⁰ Uhr
Video AG:	Mi, 18 ⁰⁰ Uhr nur jeden dritten Mittwoch im Monat
Open Source AK:	Di, 20 ⁰⁰ Uhr nur in geraden Wochen; im Informatikzentrum

Bericht des Fachschaftskollektivs

Auf jeder Vollversammlung ist es die Aufgabe des Kollektivs, davon zu berichten, wie wir unsere Aufgaben im Laufe des letzten Semesters umgesetzt haben und was sonst so in der Fachschaft passiert ist.

Wir haben (gemäß EAP) regelmäßig Veranstaltungen durchgeführt. Dazu gehören zum Beispiel monatliche **Spieleabende** und mittlerweile auch mindestens ein Rollenspielabend pro Semester. Außerdem waren wir in diesem Semester bei der Ausrichtung des sogenannten **1er Grillens** an der Reihe. Das ist ein Vernetzungstreffen mit den anderen Fachschaften der Fakultät 1 (also Chemie und Biologie). Darüber hinaus haben wir ein **Sommerfest**, eine **Linux Install Party** und eine **Erstiwoche** veranstaltet.

Auf der letzten Vollversammlung wurde beschlossen, dass wir sechs neue **Bürostühle** für unsere Räume im Augustinerbach besorgen. Diese sind bestellt, zum Zeitpunkt des Schreibens zwar noch nicht geliefert, sollten bis zur VV aber auf jeden Fall da sein. Außerdem wurden wir damit beauftragt, das Netzwerk in unseren Räume im Informatikzentrum neu zu verkabeln. Dafür wurde ebenfalls alles besorgt, die Umsetzung steht aber noch aus.

Eine weniger erfreuliche Neuigkeit ist, dass im letzten Semester in unsere Räume im Augustinerbach 2a eingebrochen wurde. Jemand hat die Glasscheibe in der Tür zu unserem Sitzungsraum gewaltsam entfernt und unter anderem ein Tablet entwendet.

Kommen wir zum Abschluss noch einmal zu den schönen Dingen: Wir haben eine neue **Website!** Diese ist wieder unter <https://fsmipi.rwth-aachen.de> (oder seit der vorletzten VV auch unter <https://fsmipi.eu>) zu erreichen, aber erstrahlt in einem neuen Design und ist nun auch wieder für uns bearbeitbar.

Das Kollektiv der FSMPI



Kasse

Im letzten Semester hat die Fachschaft große Teile der Exkursion abgerechnet, allerdings ist die Abrechnung noch nicht abgeschlossen.

Für unser alljährliches Sommerfest wurden dieses Jahr mehr Sponsoringmittel als sonst eingeworben, wodurch einen Gewinn von 623,85 Euro erzielt wurde. Dank des Sponsorings war es möglich, Essen in dem Maße, indem es beim Sommerfest vorhanden war, dort kostenlos anzubieten.

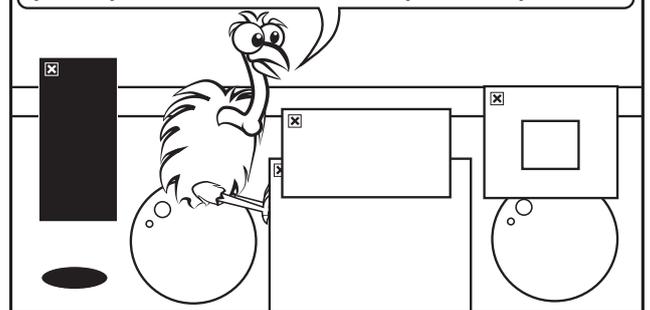
Dieses Jahr gab es wieder eine Erstiparty, nachdem sie letztes Jahr mangels Raum nicht stattfinden konnte. Dank mehr (und konsumfreudigerer) Besucher als bei der Planung angenommen generierte die Party einen Gewinn. Die genaue Zahl steht zum Redaktionsschluss dieser Was'n los noch nicht fest.

Da insbesondere für das Sommerfest keine Studieredenmittel aufgewendet werden mussten, kann dieses Geld jetzt anderweitig verwendet werden. Die Verwendung dürft ihr jetzt auf dieser Vollversammlung mitbestimmen.

Marcel



Lorem ipsum dolor sit amet, mutat epicurei atomorum ad eos, ut ius error impedit. Modus instructor vim eu, an incorrupte necessitatibus concludaturque sed. No eum adhuc percipitur, no mentitum philosophia.



Creative Commons 3.0 BY-NC-SA Martin Bellgardt

Video AG

Wir nehmen für euch Vorlesungen auf und zeigen sie online – wann, wo und so oft ihr wollt. Wir filmen und streamen Vorträge und Veranstaltungen von euch und für euch.

Neben sechs Vorlesungen haben wir auch wieder einige Veranstaltungen im SoSe 18 aufgenommen und für euch bereitgestellt. Auch in diesem und den kommenden Semestern wollen wir natürlich weiterhin exzellente Qualität liefern. Dem geneigten



Das Logo der Video AG.

Leser wird aufgefallen sein, dass in diesem Semester bisher keine Vorlesungen, sondern nur Einzelveranstaltungen aufgenommen wurden. Dies liegt vor allem an akutem Nachwuchsmangel.

Deswegen suchen wir **dich!** Du hast Lust am Aufnehmen von Vorlesungen sowie dem Bearbeiten von audiovisuellen Dateien? Dann komm doch ganz unverbindlich zur nächsten Sitzung am 21.11. um 18:30 Uhr der Video AG im Augustinerbach 2a! Bei weiteren Fragen schau auf unsere Website^a, schreib uns^b oder sprich uns an. Wir sind die Leute mit Kamera, Mikro und Kabeln! Alternativ findet man uns auch oft in der Fachschaft.

Wir freuen uns immer über Leute, die sich für Kamera-, Tontechnik oder Videoschnitt interessieren. Nachwuchs (auch im Masterbereich) ist in allen Fächern^c willkommen!

Magnus

^a <https://videoag.fsmpi.rwth-aachen.de/>

^b video@fsmpi.rwth-aachen.de

^c vor allem in Mathe und Physik, aber besonders in Mathe

Spiele AK

Der Spiele-AK hat wieder jeden Monat einen Spieleabend im Humboldt-Haus^a für euch veranstaltet.

Wenn ihr wissen möchtet, wann der nächste Spieleabend^b ist, tragt euch auf die news-Mailingsliste^c der Fachschaft ein, schaut (falls ihr mal zufällig an der Fachschaft vorbeikommt) auf eines unserer Plakate^d oder ihr schreibt uns eine Mail^e.



Marvin

^a Pontstraße 41

^b Der nächste ist übrigens am 30. November!

^c <http://tinyurl.com/spielenews>

^d Im Infokasten auf der Hörn und an der Tür der Fachschaftsräume im Augustinerbach.

^e Dort nehmen wir auch gerne Wünsche, Kritik und Anregungen auf.

ErstSemesterInnen-Arbeit

Die ESA hat mit dem **Erstsemesterwochenende (ESWE)** gerade ihre letzte große Aufgabe für dieses Jahr vollendet. Es ging nach Schmidt in die Eifel zur Jugendstätte St. Nikolaus Rursee, wo mit



35 Erstis Spiele gespielt, Freunde gefunden und Bier getrunken wurde. Dieses Jahr haben wir das Anmelde-System verbessert, um mehr Erstis schneller einen Platz geben zu können. Somit sind die Erstis nun gerüstet für ihr Studium und die ESA kann sich entspannt zurücklehnen.

Im Laufe des Semesters wurde die Studienberatung Physik erneut bei ihren **Studieninformationstagen** unterstützt. Außerdem wurde eine Grillveranstaltung mit der Schüleruni Informatik organisiert. Die Suche nach dem Schatz des Schmachtenbeard war das Thema des diesjährigen **Rallye-films**, welcher mit Unterstützung der Video-AG und ein paar weiteren Freiwilligen gedreht und geschnitten wurde. Für die **Einführungswoche** wurden Tutoren angeworben und geschult, wobei ihnen diese Jahr auch das neue System RWTHonline gezeigt werden musste, da es für alle Studierenden neu ist. Desweiteren wurde ein neues Bällebad gebaut, da das alte im Laufe der Zeit kaputt gegangen ist. Das neue Bällebad ist jetzt SEHR SOLIDE und ist auf der Rallye sehr gut angekommen.

Und es gab noch weitere Neuerungen in der Einführungswoche: Neben dem **Projekttag Physik** wie im letzten Jahr, bei dem im Physikzentrum möglichst tragfähige Brücken gebaut und prompt wieder zerstört wurden, gab es diesmal auch einen **Projekttag Informatik**, dessen Kern ein Programmierspiel basierend auf „Snake“ bildete. Für den Feiertag gab es ein **Geocaching** zum Campus Melaten und zurück, welches so beliebt war, dass bereits am Abend zuvor eine heitere Gruppe Tutoren die Strecke erfolgreich absolvierte. Außerdem wurde ein **Spielesammler** im Semi-Temp veranstaltet, wofür wir die Spielesammlung des Spiele-AK verwendet haben. Am Freitag der Einführungswoche gab es dann noch einige Veranstaltungen für Master-Studierende und nach der Absage im letzten Jahr endlich wieder eine **Erstiparty** als Ausklang.

Damit war dann die wohl stressigste Woche für die ESA auch wieder vorbei und wir können resümieren, dass sie organisatorisch sehr erfolgreich und zufriedenstellend war. (Außerdem war das Wetter erstaunlich gut...)

Nun wird der Winter genutzt, um diverse Planungen an konkreten Themen wie zum Beispiel dem ES-Info voranzutreiben, aber auch um die dunkle Jahreszeit gemeinsam zu überwindern. Falls ihr Interesse habt, uns bei all diesen Sachen im nächsten Jahr zu helfen und dabei Zeit mit netten Leuten zu verbringen, schaut doch mal bei einer unserer Sitzungen (donnerstags ab 20 Uhr in der Fachschaft am Augustinerbach 2a) vorbei.

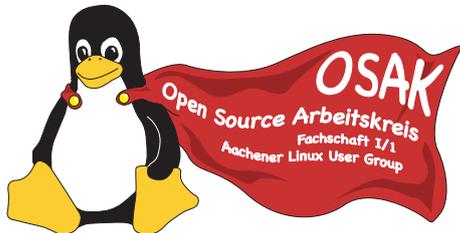
Eure ESA

Engagiert euch!

Die Fachsenschaft und ihre Arbeitsgruppen suchen Verstärkung.

Open Source Arbeitskreis

Am Anfang jedes Semesters organisiert der Open Source Arbeitskreis eine Linux Install Party auf der wir Interessierten helfen, das freie Betriebssystem Linux zu installieren. Das Besondere am OSAK ist, dass er nicht nur aus Mitgliedern unserer Fachschaft besteht, sondern auch aus Externen, die von der Aachener Linux User Group^a zu uns kommen.



Tux wurde von Larry Ewing mit GIMP entworfen.

Die LIP ist fester Bestandteil des Aktionsprogramms der Fachschaft und fand dieses Semester am 10. Oktober statt: Sie war mit ca. 70 Installierenden sehr gut besucht und lief größtenteils problemlos ab. Die letzten Installationen waren gegen 24[∞] Uhr fertig.

Wir suchen nach Open Source- und Linux-begeisterten Menschen, die Spaß daran haben, uns bei Organisation und Durchführung dieser Veranstaltung zu unterstützen oder selbst eigene Ideen für neue Veranstaltungen^b haben. Wir treffen uns Dienstags in den geraden Kalenderwochen im Fachschaftsraum (2015) im Informatikzentrum ab 20[∞] Uhr. Kommt doch zu unserer nächsten Sitzung am 13. November oder schreibt uns eine E-Mail an osak@fsmipi.rwth-aachen.de.

Wir freuen uns auf Euch!

Stefan, Richard, Valentin, Lennart, Julian, Nils

^a <https://www.alug.de>

^b oder wie man unsere bisherigen verbessern kann

Platz für deine Notizen



Setzt Texte schön!
Mit Sonnenlicht und Kirschbäumen

Geier-AG

Es ist uns eine große Freude euch berichten zu können, dass auch im vergangenen Semester die Geier-AG den Auftrag der Voll-



versammlung wahrgenommen hat, neue Ausgaben eures Lieblingstextes zu veröffentlichen. Im vergangenen Semester waren es insgesamt nur sechs, was nicht dem angestrebten Rhythmus zwei-wöchentlicher Veröffentlichungen entspricht, wie jeder angehende Uniabsolvent mit gar nicht mal so vielen Integralen bestimmen kann. Das ist der Tatsache geschuldet, dass mehr und mehr AltweltGeier aus der Redaxion ausscheiden^a oder zumindest ihr früheres Pensum unter diesen Bedingungen nicht mehr erreichen. Ein weiteres Problem ist die Verbreitung an die Leserschaft. Während wir nach wie vor viele spontane Leser beim unregelmäßigen Fachschaftsbesuch, sowie einige Dauerleser über unsere Mailingliste^b und per RSS-Feed^c erreichen, haben wir seit einiger Zeit den gelangweilten Vorlesungsbesucher nicht mehr zum Empfänger. Das führt auch dazu, dass unsere Stammlerschaft stagniert statt mit den Studierendenzahlen zu wachsen.

Zur Lösung des Frequenzproblems brauchen wir mehr NeuweltGeier, die den Studierenden unserer Fächer und der ganzen restlichen Hochschule erzählen wollen, was gerade so los ist, was zu bedenken ist und welche Meinung einfach noch nicht laut genug gesagt wurde. Zum Geier-Autor werden ist ganz einfach: Kommt zu unserer Redaktions-sitzung, immer dienstags ab 18[∞] Uhr in der Fachschaft im Augustinerbach.^d Mit mehr Geier können wir automatisch auch mehr Vorlesungen erreichen, in denen wir Geier verteilen können. Langfristig und mit der nötigen Weite funktioniert dies aber nur durch Flughilfe durch die restliche Fachschaft und weitere Freiwillige. Jene können sich gern bei uns melden^e, sodass wir die nötigen Kopien zur Verfügung stellen können.

Nun aber zum Bericht über die eigentlichen Flugblätter. Es ging um das lokale Internet of Learning, alltägliche Gamification, und Maulwürfe. Wir verfassten Aufrufe, ein Gedicht und ein Nudelrezept. Es ging sowohl um verpasste, als auch um noch offene Chancen des Lernens. Wir kritisierten die Unregelmäßigkeit des Digitalen und die Überregelmäßigkeit des Digitalen^f, sowie die Kritik – im Digitalzeitalter – selbst. Es ging um die Probleme der Studienplatzvergabe, sowie um Probleme mit Softwareumstellungen und schließlich auch um Probleme der Benennung grüner Dinge. Wir schrieben über komplizierte Wörter und auch mit solchen Wörtern eine Geschichte. Und außerdem ging es um Knabberkram, Blended Learning und Freundschaft. Im Grunde doch eine runde Mischung, oder?

Und ja, es gab natürlich neue Comics und es wird sie auch weiterhin geben.

RetrospektivenGeier Lars

^a unter teilweise abstrusen Ausreden, wie „abgeschlossenes Studium“

^b <https://fsmipi.eu/gaml>

^c <https://www.fsmipi.rwth-aachen.de/feeds/geier.rss>

^d Wobei einige Geier auch außerhalb dieses Zeitrahmens schreiben, aber die gemeinsame Diskussion bringt die Autoren auf gute Ideen.

^e geier@fsmipi.rwth-aachen.de

^f eben aus verschiedenen Perspektiven

Was'n los in den Gremien?

Fachkommission Physik (FKP)

Seit der letzten Vollversammlung gab es zwei Sitzungen der FKP, die letzte davon Ende Oktober. Es wurde der 18.01.2019 als Termin für den *Tag der Physik* bestimmt. Dort könnt ihr Themen für Abschlussarbeiten finden und erfahren, was die Institute so forschen. Außerdem wurde die Digitalisierungsstrategie der Fachgruppe Physik eingesehen und es wurden Verbesserungsvorschläge an die entsprechenden Verantwortlichen weitergegeben. Zum nächsten Wintersemester (18/19) soll es eine neue Mastervertiefung „Quantum Technologies“ geben, welche momentan ausgearbeitet und irgendwann auf einer FKP-Sitzung vorgestellt wird.

Wie üblich wurden Forschungssemester bestätigt sowie Berufungen neuer Professoren vorbereitet. Dabei ist insbesondere von Interesse, dass es inzwischen recht viele Profs. gibt, die formal in Aachen beschäftigt sind, aber in Jülich arbeiten und dort finanziert werden. Desweiteren gab es Gespräche über das Tenure-Track-Programm bei dem Professoren auf Zeit angestellt und getestet werden und wenn sie gut sind entfristet werden können.

Rückfragen zur Arbeit? Meldet euch bei fkp@fsmpi.rwth-aachen.de.

Moritz

Gremien in der Fachgruppe Mathematik

Im letzten Jahr hat sich innerhalb der Fachgruppe Mathematik eine Evaluierungsprojektgruppe gebildet, um die beiden Studiengänge (B.Sc./M.Sc.) im Rahmen der Systemakkreditierung zu evaluieren. Die Arbeit in dieser Gruppe ist nun abgeschlossen, im Januar findet eine Begehung externer GutachterInnen statt. Außerdem haben wir im letzten Semester eine englischsprachige Vertiefungsrichtung eingeführt: Man kann sich nun zu Beginn des Masters entscheiden, ob man einen gewöhnlichen Mathe-Master machen möchte oder einen mit der Vertiefungsrichtung Applied Mathematics, der dann vollständig auf Englisch studiert werden kann. Zudem ist auch der gemeinsame Studiengang der Fachgruppen Mathematik und Informatik, der Masterstudiengang Data Science, endlich eingeführt worden und kann seit diesem Semester studiert werden. Es gab schon reichlich Bewerbungen. Darüber hinaus vertreten wir die studentischen Belange regelmäßig im Prüfungsausschuss, in der Fachkommission und in diversen Berufungskommissionen. Falls ihr Lust habt, euch in solche Gremien ebenfalls einzubringen, schreibt an fkf@fsmpi.rwth-aachen.de.

Hannah



Gremien in der Fachgruppe Informatik

In der Kommission für Lehre wurde das nun schon seit einigen Jahren diskutierte Vorhaben, die Eingangsphase des Informatik-Bachelors zu „verschlanken“, zum Abschluss gebracht. Der Fokus lag dabei auf dem zweiten Semester, das bisher mit drei Informatik- und zwei Mathematikvorlesungen übermäßig zeitaufwändig war und vermutlich seinen Anteil an der hohen Abbruchquote in den ersten beiden Semestern hatte. Es war recht früh klar, dass dieses Ziel nur mit einer Reduktion des Mathematik-Anteils erreicht werden kann und so wurden verschiedene Modelle ausgearbeitet und diskutiert. Die Entscheidung fiel schließlich auf die Streichung des Pflichtmoduls „Numerisches Rechnen“ zusammen mit dem Plan, regelmäßig und systematisch die Inhalte aller Mathematik-Pflichtvorlesungen im Informatik-Bachelor zu überprüfen und ggf. auf die Bedürfnisse der Informatik zu reduzieren. Desweiteren sollen wichtige Grundlagen aus „Numerisches Rechnen“ Einzug in themenverwandte Pflichtmodule halten. Die 6 CPs des Moduls werden auf verschiedene Informatikmodule verteilt. Diese Änderungen wurden als neue Prüfungsordnung am 04.07.2018 in den Fakultätsrat eingebracht und dort beschlossen. Die Veröffentlichung zog sich leider aus bisher unklaren Gründen bis nach dem Semesterbeginn hin.

Bei der RWTHonline-Einführung traten in der Informatik vergleichsweise viele Probleme auf: Zum Semesterbeginn war aufgrund eines Modellierungsfehlers die Anmeldung zu Modulen in Anwendungsfächern nicht möglich. Das Problem wurde inzwischen behoben. Außerdem sind an vielen Stellen Module fehlerhaft.

Auch in der Informatik steht demnächst die Reakkreditierung an. Dazu wird im November eine Evaluierungsprojektgruppe eingesetzt.

Wenn ihr Rückfragen habt, meldet euch bei fki@fsmpi.rwth-aachen.de.

Julian

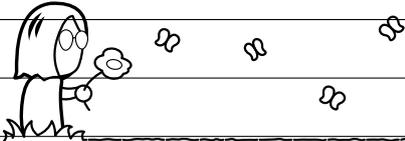
Wenn du schon soweit gelesen hast, kannst du nicht aufhören!

Bullshit Bingo für die Vollversammlung

Einfach zur Vollversammlung kommen, zufällig ausfüllen und abstreichen, sobald ein Begriff genannt wird. Wenn eine Reihe vollständig ist, aufspringen und laut „Bingo!“ rufen.

Mögliche Begriffe sind: Gremien, Redeliste, Alkohol, FSO, Lehrpreis, Haushalt, Rauchmelder, Rüstungsindustrie, Informatikzentrum, CARL, Schmachtenburg, Audimoritz, Augustinerbach, MINT, stimmberechtigt, Redundanz, GO-Antrag, „Ich rufe dich zur Ordnung“, Corporate Design, Meinungsbild, PuL, außerordentliche VV, Protokoll, Rallye, Außendarstellung, Kollektiv, Server, Konsens, Drucker, Tradition, Kooperation, Redundanz, AStA, Wählerverzeichnis, Tafel, Switch, BuFaTa, Mate, ...

Mehr Platz für deine Notizen



Impressum

Was'n los Nr. 141, November 2018

Herausgeberin:

Fachschaft I/1, RWTH Aachen
Augustinerbach 2a, 1. Etage

Satz: \LaTeX

Auflage: 01248

Postadresse:

Templergraben 55, 52056 Aachen

Telefon: (0 24 1) 80 94 50 6

Email: fs@fsmipi.rwth-aachen.de

Web: www.fsmipi.rwth-aachen.de

Autoren: Felix, Franca, Hannah, Julian, Lars, Lennart, Magnus, Marcel, Marvin, Moritz, Nils, Richard, Robin, Stefan, Valentin

Redaktion: Franca auf der Heiden (ViSDP), Richard Zameitat